

Agnes Metzler (ME, 2004)

Kreative Prozesse in der Schule.

Untersuchungen zum Unterricht in „Musikerziehung“ und „Textiles Gestalten und Werken“.

Ausgehend von einem kritischen und differenzierten Begriff von Kreativität werden die kreativen Aktionsfelder im Rahmen des Systems Schule und Unterricht untersucht. Dabei geht es um folgende Fragestellungen: Welchen Handlungsspielraum kann kreativer Unterricht überhaupt im Rahmen der Schule einnehmen? Wie kann hier Kreativität entscheidend gefördert werden? Welche organisatorischen und unterrichtsrelevanten Bedingungen und Voraussetzungen sind daran geknüpft? Welche Rolle spielen Lehrerinnen und Lehrer bei der Vermittlung von Kreativität, welche Erwartungen sind von Seiten der Schülerinnen und Schüler daran geknüpft? Welche konkreten Konzepte gibt es für kreativen Unterricht?

Die Überlegungen werden an ein breites Spektrum von Ansatzpunkten anknüpft, z.B. an Erkenntnissen aus der Kreativitäts- und Bildungsforschung, an soziologische und individualpsychologische Modelle, an strukturelle Beobachtungen in der Schule als einem Veranstaltungsort für Lern- und Erziehungsprozesse, die häufig gegenseitig konkurrieren. Hierbei werden wertvolle Impulse herausgearbeitet, die schließlich die Grundintention der Arbeit, die kreativen Fächer im schulischen Bildungsgeschehen zu stärken, nachhaltig zu verankern und ihr offenes Entwicklungspotential darzustellen, deutlich hervortreten lassen.

Franz Niermann